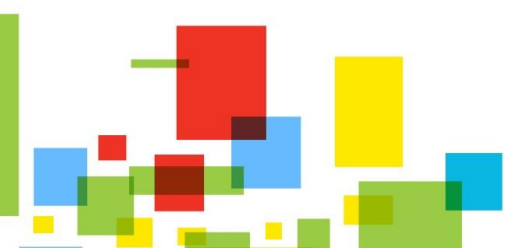


Information der Öffentlichkeit gem. Störfallinformationsverordnung / Umweltinformationsgesetz

Ausgabe: 2022-07

working for you.



SunChemical[®]

a member of the DIC group



Color & Comfort

Diese Broschüre soll Ihnen Informationen zum Standort allgemein und zu möglichen Auswirkungen im Falle eines schweren Industrieunfalles zur Verfügung stellen.

Name und Anschrift des Betriebes:

Benda-Lutz Werke GmbH
Ferdinand-Lutz-Straße 8
3134 Nußdorf ob der Traisen

Eigentümer: Sun Chemical Group Coöperatief U.A.
(seit 2012)

Die Anlage unterliegt dem Abschnitt 8a der GewO 1994 (untere Klasse). Die Mitteilung gemäß § 84d Abs. 1 GewO 1994 wurde der Behörde übermittelt.

Beschreibung der Anlage und Tätigkeiten am Standort:

Es werden Metallpulver (Zink und Aluminium) nass und trocken vermahlen und somit Metall- bzw. Pigmentpulver und -pasten hergestellt. Ein Teil der Metallpulver wird durch Oberflächenbehandlung mit Seifen und ähnlichen Produkten zu Spezialpigmenten weiterverarbeitet. Es werden Metallpigmente für die Anwendung in der Lack-, Druckfarben-, Kunststoff- und Baustoffindustrie produziert. Zur Nassvermahlung werden Lösungsmittel eingesetzt, die durch Destillation recycelt werden. Kupfer-Bronze Pulver werden in der Anlage nicht produziert, sind aber als Handelsware vorhanden. Das Werk wurde vor ca. 110 Jahren gegründet und ist in zahlreiche Gebäude gegliedert.



Art der Gefahren, mögliche Auswirkungen:

Auf Grund des Einsatzes von Zink und der gelagerten Kupfer-Bronzen, die wasser-gefährdende Stoffe sind, ist die Anlage als informationspflichtig im Sinne der GewO 1994 einzustufen. Zusätzlich sind im Werk brennbare Lösungsmittel im Sinne der Anlage 5 GewO 1994 im Einsatz. Schwere Industrieunfälle im Sinne des § 14 Abs. 1a UIG durch die eine ernsthafte Gefahr für Personen oder die Umwelt entstehen können sind die Freisetzung einer größeren Menge Zink oder Brände bzw. Explosionen in der Anlage.

Nach vorliegender Gefährdungsbeurteilung ist – abgesehen von Rauchgasen – durch Brand oder Explosion keine Gefährdung der Nachbarschaft wahrscheinlich. Das Risiko derartiger Ereignisse wird durch eine Vielzahl von technischen und organisatorischen Maßnahmen minimiert. Die Information der möglicherweise betroffenen Nachbarschaft im Brandfall erfolgt durch die Feuerwehr.

Im Falle einer Bodenkontamination durch Zink mit dem Risiko der Verunreinigung von Grund- oder Oberflächenwasser erfolgt eine unmittelbare

Information an die zuständige Behörde (BH St. Pölten Umgebung) und die Gemeinden Traismauer sowie Nussdorf ob der Traisen, die die potenziell gefährdeten Nachbarn informieren.

Diese Informationen finden sie auch unter:
www.sunchemical.com/europe-resources

Weitere Informationen erhalten sie unter:
E-Mail: atnd-office@sunchemical.com
Tel. +43 (0) 2783 6202-0

working for you.

